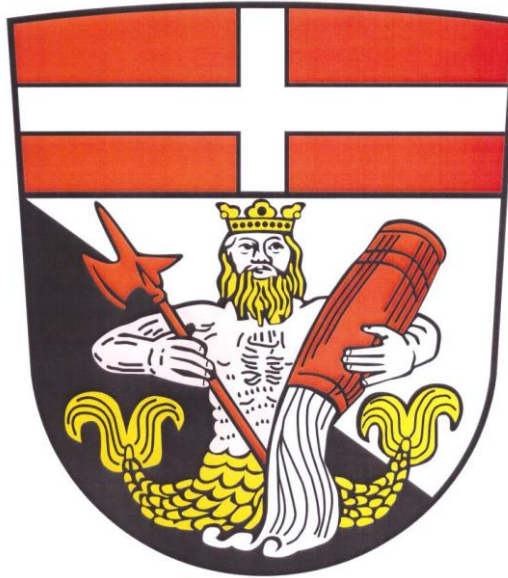


Sitzung des Gemeinderates Blindheim am 26.06.2018 im Rathaus Blindheim



Anwesend

- | | |
|-------------------|------------------------------|
| 1. Bürgermeister: | Frank, Jürgen - Vorsitzender |
| 2. Bürgermeister: | Gerstmayer, Helmut |
| 3. Bürgermeister: | Bregel, Michael |

- | | |
|-------------------------|-------------------------------------|
| Gemeinderatsmitglieder: | Geis, Werner |
| | Haas, Thomas |
| | Häußler, Thomas |
| | Oberfrank, Johannes |
| | Reichart, Martina - Schriftführerin |
| | Schafnitzel, Ludwig |
| | Zinsmeister, Holger |

Abwesend

- | | |
|--|------------------------------------|
| | Dannemann, Benjamin (entschuldigt) |
| | Gerstmayr, Markus (entschuldigt) |
| | Haller, Alexander (entschuldigt) |

Der erste Bürgermeister Jürgen Frank eröffnet die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Blindheim am 26.06.2018 um 20 Uhr und stellt fest, dass alle Mitglieder form- und fristgerecht unter Angabe der Tagesordnung geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu den Punkten 120 bis 125 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Abstimmungsergebnisse sind am Ende der Beschlüsse vermerkt.

Öffentlicher Teil:

112. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 5. Juni 2018

Das Protokoll der letzten Sitzung wird vom Vorsitzenden zur Einsichtnahme ausgelegt. Es werden keine Einwände erhoben.

113. Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Unterglauheim, Brunnenstraße 5, Fl.-Nr. 515/40 Gemarkung Unterglauheim

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

114. Informationen zu kommunalrechtlichen Neuerungen

Durch ein Rundschreiben informierte der Bayerische Gemeindetag über die gesetzlichen Änderungen bei Abstimmungen im Gemeinderat. Ein Gemeinderatsmitglied kann an der Abstimmung nicht teilnehmen, wenn der Beschluss ihm selbst, einem Angehörigen oder einer von ihm vertretenen natürlichen oder juristischen Person oder sonstigen Vereinigung einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann. Das betroffene Gemeinderatsmitglied muss hierzu vor Beratung des entsprechenden Tagesordnungspunktes seine Betroffenheit gegenüber dem Vorsitzenden erklären.

115. Sichtung der Vorschläge zur Namensgebung im neuen Blindheimer Baugebiet „Am Brechetweg“

Die eingegangenen Vorschläge zur Namensgebung wurden erörtert und diskutiert, jedoch erfolgte noch keine Beschlussfassung. Die Gemeinderäte möchten noch abwarten, ob weitere Vorschläge eingereicht werden.

116. Informationen zum Stand der Dorferneuerung Unterglauheim

Der Gemeinderat hat sich bereits entschlossen, in das Verfahren der Dorferneuerung Unterglauheim einzusteigen. Es wurden schon Gespräche mit der Dorf- und Landentwicklung geführt. Als weitere Veranstaltung findet am 21. Juli 2018 ein Tagesseminar zur

Ortsentwicklung Unterglauheim statt. Hierzu eingeladen sind Bürgermeister, Gemeinderäte, Vereinsvorstände und interessierte Bürger/innen. Maximal 30 Personen können teilnehmen.

117. Behandlung von Anregungen aus den Bürgerversammlungen

Im Folgenden wird in knapper Form auf die Fragen in den Bürgerversammlungen eingegangen.

Bürgerversammlung Blindheim am 04.06.2018

Anwesend waren 36 Besucher, Herr von Weitershausen von der DZ, Bürgermeister mit 6 Gemeinderäten

Bei Planung der Glöttbrücke den Flutpolder mit einbeziehen.

- Glöttbrücke soll zeitnah gebaut werden.

Was ist mit den 5.000 € für den Flutpolder passiert?

- Wurde u. a. für das Gutachten des Bündnis Hochwasserschutz eingesetzt.

Warum war Stillstand der Pumpen Wasserwerk?

- Aufgrund Gülleausbringung in Zone 2 fanden Untersuchungen auf Bakterien statt.

Sanierung Donaubrücke: Wer führte die Prüfungen zur Sanierung durch?

- Prüfung wurde durch ein Ingenieurbüro durchgeführt.

Warum wurde der Bauernverband zur Flutpolderfahrt nicht eingeladen?

- Die Fahrt wurde vom Hochwasserbündnis durchgeführt.

Auflösung Wasserschutzgebiet Höchstädt, was passiert in Blindheim?

- Gemeinde Blindheim hat keinen Einfluss.

Die Fuge an der Auffahrt zur Donaubrücke soll repariert werden.

- Wird bei den nächsten Sanierungsarbeiten berücksichtigt.

Sind Brunnengenehmigungen vorhanden? Das Grundwasser wird knapper

- Die Gemeinde geht davon aus, dass alle, die Grundwasser entnehmen (Rieswasser, Landwirtschaft, Privatpersonen), entsprechende Genehmigungen haben.

Ist die Planung Abfahrt B 16 für Blindheim noch aktuell aufgrund 3-spurigem Ausbau?

- Es liegt noch keine konkrete Planung vor, das eine hat mit dem anderen jedoch nichts zu tun.

Liegt ein Ergebnis für Bohrungen bei der Schuttdeponie/Gemeindehalle vor?

- Mittlerweile ist ein Ergebnis eingegangen: Die erste Grundwasseruntersuchung vom April war problemlos, in halbjährlichen Abständen erfolgen weitere Untersuchungen.

Der Lastwagenverkehr durch das Dorf wird durch die geplante Abfahrt verstärkt, warum baut man keine Umgehung zwischen Gremheim und Blindheim?

- Wäre Wunsch der Gemeinde, zuständig ist jedoch der Landkreis und dieser ist momentan finanziell nicht dazu in der Lage.

Die Gedenktafel bei der Donaubrücke sollte restauriert werden

- Wird überprüft.

Kommen neue Ortsschilder?

- Sind bereits bestellt.

Donautal aktiv sollte sich beim Straßenbau beteiligen.

- Donautal aktiv hat keine eigene finanzielle Mittel.

Vorschlag für Straßennamen für das neue Baugebiet Blindheim: Frankreich mit einbeziehen oder Name aus dem Sagenbuch des LKR Dillingen.

- Siehe Tagesordnung Punkt 115.

Bürgerversammlung im Feuerwehrheim Wolpertstetten am 06.06.2018

Anwesend waren 10 Besucher, Herr von Weitershausen von der DZ, Bürgermeister mit 4 Gemeinderäten

Die Gemeinde sollte prüfen, ob es die Möglichkeit gibt von den Landwirten ein Benutzungsentgelt für die Feldwege zu verlangen.

- Dies ist praktisch nicht umsetzbar, es können lediglich Gespräche mit den betroffenen Landwirten geführt werden um hinzuweisen, dass die Wegbeschmutzungen beseitigt werden müssen.

Frage, ob für den Dorfplatz Wolpertstetten ein Tisch und Bänke auf Rechnung der Gemeinde gekauft werden kann.

Daraufhin erklärte sich ein Anwesender im Namen der Solaranlagenbetreiber Wolpertstetten bereit, hierfür eine Spende zu geben. Ein eventueller Rest könnte bei der Jagdgenossenschaft beantragt werden.

Frage, ob die Gemeinde nähere Einzelheiten zur Umgehung Höchstädt geben kann.

- Nein, da die Gemeinde Blindheim nicht am Verfahren beteiligt ist.

Frage wie weit sich die Ortsumfahrung von Schwenningen in Richtung Wolpertstetten erstreckt.

- Die Umgehung soll nach dem Solarpark von der bisherigen Trasse abzweigen, die Bahnlinie queren und im Norden um Schwenningen herum führen. Die neue B 16 wird dann sicher etwas näher an Wolpertstetten heranrücken, aber immer noch weit genug weg sein, so dass keine negative Auswirkungen zu erwarten sind.

Bürgerversammlung im Sportheim Unterglauheim am 12.06.2018

Anwesend waren 32 Besucher, Herr von Weitershausen von der DZ, Bürgermeister mit 8 Gemeinderäten

Am Bereich der Park & Ride Anlage (Bahnhof) wird viel Müll und sonstiges bei den Sträuchern abgeladen.

- Die Gemeindearbeiter werden künftig hier regelmäßig kontrollieren, evtl. Müll entsorgen und Unkraut beseitigen.

Ein Anwohner erläutert die Situation vor seinem Anwesen, Kreuzung Wolpertstetter Straße, dass hier die Fahrradfahrer zunehmen und es Probleme beim Überqueren der Kreisstraße auf den Geh- und Radweg Richtung Blindheim gibt. Er wünscht sich hier eine Verkehrsinsel zur Verkehrsberuhigung wie beim Sportheim.

- Es ergeht ein Schreiben an den Landkreis, da es sich hier um die Kreisstraße handelt, mit der Bitte, die Gefahrenstelle zu entschärfen. Ein Ortstermin wird vereinbart.

Wann ist die Fertigstellung der Baumaßnahme im Gewerbegebiet?

- Mittlerweile wurde die Straße geteert.

Kein Anlieger weiß bis jetzt Bescheid, was ihm Kanal und Straße kostet.

- Die Abrechnung Kanal erfolgt nach Satzung, das ist schon lange bekannt. Die Abrechnung der Straße erfolgt nach den tatsächlichen Kosten. Sobald diese in den nächsten Wochen vorliegen, wird jeder Anlieger eine Kostenschätzung erhalten.

Der Bau des Kanals und der Straße wird nicht so umgesetzt wie im Plan eingezeichnet. Außerdem wird die Straße zu teuer gebaut, die Bordsteine sind viel zu teuer und überflüssig.

- Prüfung ist Aufgabe des Ingenieurbüros

Fragt nach, ob die Besitzerin des Weihers an den Kosten für Kanal und Straße beteiligt werden kann.

- Sachverhalt wurde geprüft, keine Kostenbeteiligung möglich.

Fragt nach wann die neue Bahnunterführung umgesetzt und gebaut wird.

- Noch nicht bekannt.

Frage, ob man auf allen Geh- und Fahrradwegen mit Traktoren fahren darf. Die Beschilderung an der Wolpertstetter Straße berichtigen, da hier mittlerweile Wohngebiet ist und kein direkter Landwirt mehr als Anlieger. Spricht ebenfalls die Verschmutzung der Geh- und Fahrradwege an.

- Die Schilder werden überprüft und ggf. entfernt.

Der Gehweg hinter der Kirche nach Wolpertstetten ist wieder total zugewachsen und nicht mehr mit dem Fahrrad zu befahren.

- Maßnahme eventuell mit Abflammen, könnte auch als Thema für das Projekt Dorferneuerung eingebaut werden.

Frage nach dem Stand für die neue Auf- und Abfahrt der B16 bei Anwesen Girstenbri.

- Es liegt noch keine konkrete Planung vor.

Anregung, dass mit dieser neu geplanten Auf- und Abfahrt B16 bei Anwesen Kapfer der Verkehr in die Nähe unseres Kindergartens und der Gemeindehalle gezogen und geleitet wird.

Warum keine Auf- und Abfahrt zwischen Blindheim und Schwenningen

- Es wird keine Verkehrserhöhung geben. Die Variante zwischen Blindheim und Schwenningen betrifft die Kreisstraße und somit ist die Zuständigkeit beim Landkreis.

Die Gemeinde hat das Grundstück beim Sportplatz an den Anwohner verkauft und mittlerweile ist ein Carport errichtet. Es kann nicht sein, dass seine Autos immer noch auf der Kreisstraße abgestellt werden und jetzt auch noch Baustellenmaterial auf dem Gehweg gelagert wird.

- BGM Frank spricht mit dem Anwohner.

118. Beschlussfassung neuer Standort der Altglascontainer im Ortsteil Blindheim

In der letzten Sitzung wurde der Standort an der Mehrzweckhalle favorisiert. Dieser Standort wird dem Abfallwirtschaftsverband nun vorgeschlagen.

119. Wünsche und Anträge

Der Vorsitzende informiert, dass der SC Blindheim dem neuen Konzept zur Hallennutzungsgebühr zugestimmt hat. Die neue Gebührenordnung wird umgesetzt.

Am 1. Juli 2018 findet in der Gemeinde ein „Tag der offenen Tür“ statt. Der neue Bauhof, die Simonsmühle und der Kindergarten können besichtigt werden. Das Heimathaus hat auch geöffnet.

Der Gemeinde wurde mitgeteilt, dass das Lagerhaus Blindheim zum 30.06.2018 geschlossen wird.